Lückentext digital „Lohnformen“

 **„Lohnformen“**

Es gibt unterschiedliche Lohnformen.

Der **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.** ist die am weitesten verbreitete Lohnform. Hier wird der Arbeitnehmer nach seiner Arbeitszeit bezahlt, unabhängig von der erbrachten Leistung.
Im Gegensatz zum Zeitlohn orientiert sich der **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.** an der erbrachten Arbeitsleistung. Zum Leistungslohn gehört der **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.** bei dem nach angefallener Stückmenge gezahlt wird.
Um Mischformen handelt es sich beim **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.** Hier werden Leistungsanreize geschaffen. Der Prämienlohn belohnt besondere, über das normale Maß hinausgehende Leistungen. Der **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.** beteiligt den Arbeitnehmer finanziell am Erfolg des Unternehmens.

***(Akkordlohn / Zeitlohn / Prämien- und Beteiligungslohn / Leistungslohn / Beteiligungslohn)***In der Regel wird beim Zeitlohn nach **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.** bezahlt (Stundenlohn).
 Während die Bezahlung nach Akkordlohn bzw. Leistungslohn schnell zu einer **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.** führen kann, ist dies beim Zeitlohn seltener der Fall. Hier kann man sich ohne Druck besser auf seine Arbeit konzentrieren. Eine höhere Leistung hat beim Zeitlohn **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.** zur Folge. Der geringere Druck führt auch zu **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.** im Vergleich zum Akkordlohn

Beim Akkordlohn wird nach **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.** bezahlt. Das setzt voraus, dass der Arbeitnehmer sein Arbeitstempo **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.** kann. Die Arbeitsgänge **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.** sich regelmäßig. Aufgrund des Drucks möglichst hohe Stückzahlen zu produzieren, ist eine **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.** der Produkte dringend erforderlich. Dafür lässt sich mit dem Akkordlohn leichter kalkulieren, da der Lohn je Stück fest ist.

***(Stückzahl / Qualitätskontrolle / Anzahl der gearbeiteten Stunden / körperlichen und geistigen Überforderung / selbst bestimmen / keine höhere Bezahlung / weniger Arbeitsunfällen / wiederholen sich)***

Lohnformen eigenen sich mehr oder weniger für bestimmte Tätigkeitsformen. Arbeiten, die vielfältig sind und daher schlecht gemessen werden können oder aber unterschiedliche Arbeitswege und hohe Konzentration erfordern, sind für die Bezahlung nach Leistung bzw. für die Bezahlung nach Akkordlohn **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.**. Aber auch Arbeiten, bei denen das Arbeitstempo vorgegeben wird (Fließbandarbeit) können nicht nach Akkord bezahlt werden.

Beim Beteiligungslohn werden die Arbeitnehmer **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.** beteiligt. Diese Beteiligung erfolgt zusätzlich zum Lohn in größeren Unternehmen, z.B. in Form von Belegschaftsaktien. Der Beteiligungslohn soll das
**Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.**, denn jede Leistungssteigerung vergrößert den Unternehmenserfolg und somit den Beteiligungslohn.

Der Prämienlohn besteht aus einer **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.**. Es soll die Nachteile des Akkordlohns und Zeitlohns mindern sowie deren Vorteile verbinden.

***(ungeeignet / am Gewinn oder Kapital des Unternehmens / Interesse der Arbeitnehmer / Sondervergütung für besondere Leistungen)***